

Oktober-Newsletter der CDE

Eine offizielle Mitteilung zur Nachbesprechung der wichtigen Ereignisse, Projekte und Fortschritte des CDE für den Monat Oktober 2020.

Das Ziel des Newsletters ist es, die Kommunikation und Transparenz zwischen den Schülern und dem CDE zu verbessern.

Freizeit-Team:

Aufgrund von COVID-19 wurden Ideen für Veranstaltungen, die online und in der Schule stattfinden könnten, vom Freizeitteam angedacht und jeweilige Leiter wurden dafür gewählt (z.B. Schachwettbewerb). Da die Details noch ausgearbeitet werden, wurden einige der Veranstaltungen noch nicht bekannt gegeben.

Verbesserungs-Team:

In einem Brainstorming wurden verschiedene Verbesserungsimpulse erarbeitet so wie die Anregung für den Kauf von Bällen oder Spielen für die Büros der Conseillers werden vom Team ausgearbeitet. Impulse für eine Verbesserung unserer schulischen Umgebung, wie z.B. die Reparatur von kaputten Lichtern, Fensterläden, die Verbesserung der Gerüche in den Sanitäranlagen bzw. Toiletten werden in einem Brainstorming ausgearbeitet. Daneben werden Ideen für den Raum außerhalb der Cafeteria mit der Verwaltung diskutiert. Außerdem spricht sich der CDE für mehr vegane und vegetarische Optionen in der Cafeteria aus.

Mini-CDE:

Um die Kommunikation zwischen den neuen Sekundarklassen, also der S1 und der S2, mit dem CDE zu verbessern, wurde ein Mini-CDE beauftragt, ihre Stimmen zu vertreten und weiterzugeben. Am Freitag, den 16. Oktober 2020, fand ein Treffen mit den meisten Vertretern der Klassen S1 und S2 statt, bei dem sie sich selbst und die CDE vorstellten. Die CDE hat sich am Freitag, den 16. Oktober 2020, mit den meisten Vertretern der Klassen S1 und S2 getroffen. Dabei hatten die Vertreter von der CDE die Möglichkeit uns gegenseitig vorzustellen und kennenzulernen

Das Pulli-Team:

Nachdem im Zuge des Pulli-Wettbewerbs eine Reihe von Vorschlägen für ein neues Logo eingegangen sind, erarbeitet das Pullover-Team derzeit eine Umfrage zu den Farben und Designs, von Pullovern, die Anfang Dezember zum Verkauf angeboten sollen.

Team für Öffentlichkeitsarbeit:

Das PR-Team engagiert sich dafür, die Transparenz und Kommunikation zwischen den Schülern und der CDE zu verbessern, hierfür werden viele Ressourcen eingesetzt, wie eine eigene Website der CDE. Derzeit werden auch Videos erstellt, die jedes einzelne Team vorstellen, und unser Newsletter hat das Licht der Welt erblickt. Außerdem hat es Vernetzungstreffen mit den unserer Schule und der anderen Europäischen Schulen gegeben, um eine noch größere Transparenz herzustellen und die Gemeinschaft aller europäischen Schulen zu stärken. Unser Anliegen ist es, allen Schülerinnen und Schülern, also Euch, deutlich zu machen, dass das CDE Euer Vertrauen verdient und Ihr Euch jederzeit mit Euren Fragen und Anregungen an uns wenden könnt.

Team der Großen Debatten:

Das Team der Großen Debatte überprüft Lösungsansätze wegen möglicher Gesundheitsrisiken, die im Falle eines Pandemiefalles mit einer Großen Debatte auftreten könnten.

Amnesty international-Team:

Es wird nach Wegen gesucht, wie der traditionelle Verkauf wie zum Beispiel von Kerzen oder Zuckerstangen aufgrund der Beschränkungen von COVID-19 organisiert werden kann, und der Zeitplan für die Verteilung von Zuckerstangen wurde festgelegt. Mehrere Freiwillige haben sich für die Lieferung der Artikel gemeldet.

Andere diskutierte Themen...

Am 6. und 10. Oktober fanden zwei Teambildungs-Tagungen statt. Dabei haben sich die neugewählten Repräsentanten des CDE sich näher kennengelernt und die Teamleitungen unserer Teams gewählt.

Im Oktober fand ein Treffen zwischen allen Präsidenten der Europäischen Schulen statt, bei dem die Förderung der Kommunikation zwischen den verschiedenen Schulen und Fragen, die die einzelnen Schulen verbessern möchten, diskutiert wurden.

Es fand ein CoSuP-Treffen (Conseil Supérieure des Élèves) statt, bei dem zwei Vertreter jeder Europäischen Schule zusammenkamen und über gemeinsame Schulprobleme diskutierten,

Am 8. und 9. Oktober fand die Sitzung des Gemeinsamen Unterrichtsausschusses (Joint Teaching Committee, JTC) statt, an der auch Mitglieder der CoSup-Präsidentschaft teilnahmen. Dabei wurde eine Vielzahl von Themen diskutiert.

Zum Aufgabengebiet der CuSup-Präsidentschaft gehört auch die Teilnahme an der Sitzung des des Gouverneursrates (BoG) am 20. Oktober. Genau wie im JTC wurden viele verschiedene Themen, welche alle Europäischen Schulen gemeinsam betreffen, auf der

interscholaren Skala diskutiert, wie z.B. die COVID-19-Ausgaben für die verschiedenen Europäischen Schulen.

Die CDE hat eine Umfrage über das Online- Lernsystem durchgeführt. Deren Ergebnisse flossen in die Abfassung eines offiziellen Schreibens des CDE an unsere Direktorin, Frau Malik, und dem stellvertretenden Direktor der Sekundarschule, Herr Schmelz ein . Die Schulleitung wurde somit offiziell über die Präferenzen der Schülerinnen und Schüler sowie über die Überlegungen und Präferenzen des CDE in Bezug auf Online-Lernsysteme informiert.

Kontakt

E-Mail: fnwolcde@eursc.eu

Instagram: [@eeb2offiziell](https://www.instagram.com/eeb2offiziell)